

Neugierig machen und Gemeinsamkeiten entdecken

Wir müssen der Tatsache ins Auge sehen, dass wir in Zeiten der Globalisierung der Integration der MigrantInnenfamilien in die österreichische Gesellschaft positiv begegnen und uns interkulturell öffnen müssen. Österreich ist eine Einwanderungsgesellschaft – das ist ein weiteres Faktum. Viele MigrantInnen haben hier studiert und kaum die Möglichkeit, sich zu verwirklichen, daher ist es unbedingt notwendig, die Fähigkeiten jeder/jedes Einzelnen zu überprüfen. Die Politik ist hier in jedem Fall gefordert, ernsthafte Integrationsmaßnahmen darzulegen und das Vertrauen wieder herzustellen. Angst schafft Unsicherheit – gemeinsame Begegnungen bedeuten „Brücken bauen“.



Mag. Livinus Nwoha
Leiter – Verein Ikemba